



www.morsbach.de

Flurschütz

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Morsbach

Ausgabe 176 · 9. August 2008



Alten- u. Pflegeheim Creuels

Vollstationäre Pflege - Kurzzeitpflege

51597 Morsbach ■ Seifen 53 ■ Tel.: 0 22 94-80 29



„Es war, als hätt´ der Himmel die Erde still geküsst“

Romantischer Liederabend mit Johannes Klüser (Tenor) und Tomas Spurny (Klavier)

Der aus Holpe stammende Operntenor Johannes Klüser tritt wieder in der Nähe seiner Heimatgemeinde auf. Am 17. August 2008, 19.30 Uhr, wird er auf Einladung der Evangelischen Kirchengemeinde Waldbröl einen Romantischen Liederabend im Evangelischen Gemeindehaus in Waldbröl geben.

Johannes Klüser verfügt über eine ausdrucksvolle und sehr angenehme Tenorstimme und ist den Oberbergern von verschiedenen Konzertaufführungen bekannt. Neben dem Oratorium und der Oper hat er sich ein breit gefächertes Liedrepertoire erarbeitet (u.a. Schubert, Schumann, Wolf). Seine Ausbildung rundete er mit Meisterkursen bei Scot Weir, Mitsuko Shirai, Hartmut Höll, Christoph Pregardien und der Teilnahme an der Bachakademie Stuttgart (Helmut Rilling, Masaaki Suzuki) ab. Gastengagements führten ihn u. a. zu den Ostseefestspielen, zur Greifswalder Bachwoche, den Heinrich-Schütz-Tagen, zu den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern, zum ersten Bach Festival nach Seoul und in die Tokyo Opera City Concert Hall zusammen mit dem Bach Collegium Japan unter der Leitung von Masaaki Suzuki. Eine CD Einspielung zusammen mit den Regensburger Domspatzen ist im vergangenen Jahr erschienen.

Gemeinsam mit dem Musikwissenschaftler und Pianisten Tomas Spurny aus Tschechien geht Johannes Klüser in Waldbröl auf eine romantische Entdeckungsreise mit wiederentdeckten Werken des böhmischen Komponisten Wenzel Heinrich Veit und dem „Liederkreis“ von Robert Schumann. Er wird am Klavier begleitet von Tomas Spurny, der in Strokonic (Tschechische Republik) geboren wurde. Spurny studierte Klavier am Konservatorium in Prag, Musikwissenschaft an der Karlsuniversität und war als Musikwissenschaftler für den Tschechischen Rundfunk und an der Akademie der Wissenschaften in Prag tätig. Er trat als Liedbegleiter bei verschiedenen Festivals und Konzerten in

Prag, München, Freiburg, Regensburg, Dresden, Edinburgh (Festival von Edinburgh), London und in Canada (Academy of Music Vancouver) auf. Tomas Spurny verbindet seine pianistischen und musikwissenschaftlichen Interessen durch die Edition und Auf-führung der von ihm wiederentdeckten und neu revidierten Lieder romantischer Komponisten des deutsch-böhmischen Raumes.



Tomas Spurny aus Tschechien wird den Tenor Johannes Klüser am Klavier begleiten.

Renovierungsarbeiten haben begonnen

Nach 35 Jahren ist eine Sanierung längst überfällig: Das Dorfgemeinschaftshaus in Alzen wird renoviert. Bevor die gespendete neuwertige Küche im Thekenbereich aufgestellt wird, hat sich der Vorstand der Dorfgemeinschaft Alzen überlegt, in welchem Umfang eine Renovierung aufgrund der begrenzten finanziellen Mittel erfolgen sollte.

Nach stichprobenhaften Untersuchungen der Außenwände sind die tatkräftigen Helfer zu dem Schluss gelangt, die Wetterseiten des Hauses auf jeden Fall komplett zu erneuern und die restlichen Seiten lediglich mit einer neuen Fassade zu versehen. Die Fenster und Türen werden komplett ausgetauscht und der Innenraum bekommt ein vollständig neues Farbkonzept.

Die Arbeiten im Bereich hinter der Theke sind weitestgehend abgeschlossen, so dass das Haus weiterhin für Vermietungen zur Verfügung steht. Termine können mit Ute Klüser, Tel. 900215, abgestimmt werden.



Die Dorfgemeinschaft Alzen möchte 2008 ihr Dorfgemeinschaftshaus gründlich sanieren.



Der Tenor Johannes Klüser aus Holpe, im Bild mit seiner Mutter Veronika, tritt am 17. August bei einem Romantischen Liederabend in Waldbröl auf. Foto: C. Buchen

Zum Titelbild:

Manche Höhendörfer, wie zum Beispiel Erblingen, lassen sich nur sehr schwer in der Vertikale fotografieren. Erblingen wurde 1602 erstmals urkundlich erwähnt und zählt heute rund 210 Einwohner.

Foto: C. Buchen

Foto: C. Buchen

Bestattungen Puhl

24Std. mit Rat und Hilfe zur Verfügung!

- Erledigung aller Formalitäten
- Säрге in allen Ausführungen
- Überführung im In- und Ausland
- Erd-, See- und Feuerbestattungen
- Beerdigungen auf allen Friedhöfen der Gemeinde Morsbach
- Ruheforst

Inh. Anja Hahn
 Talweg 6a
 51597 Morsbach
 Telefon: (0 22 94) 13 98
 Telefax: (0 22 94) 89 31
 E-Mail: info@im-trauerfall.de
 Internet: www.im-trauerfall.de

Bis Ende des Jahres soll das Dorfgemeinschaftshaus sowohl im Innen- als auch im Außenbereich komplett renoviert worden sein. Um dieses jedoch realisieren zu können, bittet die Dorfgemeinschaft dringend um tatkräftige Unterstützung jeglicher Form. Um jeden Hinweis, wie und wo günstig Material zu beschaffen ist, ist der Vorstand dankbar. Und natürlich wird auch jede helfende Hand nicht zurückgewiesen. Des Weiteren möchte die Dorfgemeinschaft auf folgendes hinweisen: In den nächsten Tagen werden einige Mitglieder in Alzen von Haus zu Haus gehen. Diese werden alle „Noch-Nicht-Mitglieder“ einladen, Mitglied der Dorfgemeinschaft Alzen zu werden. Der Vorstand würde sich freuen, viele neue Mitglieder begrüßen zu dürfen. Zeitgleich läuft eine Spendenaktion, bei welcher für die Renovierung des Hauses gesammelt wird.

Vorab bedankt sich der Vorstand für bereits erfolgte Sach- und Materialspenden bei folgenden Unternehmen: ALHO Systembau GmbH, Fliesen Schuh in Friesenhagen und Sägewerk Kötting GmbH. Dank gilt auch „Onkel Stefan“ aus Köln für die tolle neue Küche. Über den weiteren Fortschritt der Arbeiten wird im **Flurschütz** berichtet.

Der Wald erstickt im Grünabfall

Immer häufiger werden Grünabfälle wie z.B. Strauch- und Rasenschnitt in Waldgebieten abgekippt. Weit verbreitet ist die Meinung, dass dies keine Schäden verursache. Dies trifft allerdings nicht zu:

- Die Mikroorganismen und Kleinstlebewesen sind nicht mehr in der Lage, die zusätzliche Biomasse in Humus umzusetzen. Schimmel- und Gärungsprozesse entstehen durch Verdichtung z.B. bei größeren Mengen von Rasenschnitt. Folge: Organismen sterben ab.
- Der natürliche Kreislauf wird unterbrochen. Die Bäume werden wurzelkrank und sterben später ab.
- Durch den zusätzlichen Nährstoffeintrag wird die natürliche Artenvielfalt eingeschränkt.
- Das Erscheinungsbild eines schönen Waldes wird durch die Ablagerungen zerstört.

Vielfach wird der Eigentümer des Waldes nicht über die Ablagerung von Grünabfall informiert und muss die Schäden durch diese illegalen Abfallentsorgung hinnehmen.

Bitte beachten Sie, dass der Wertstoff Grünabfall nur auf dem eigenen Grundstück verwertet oder einer ordnungsgemäßen, schadlosen Verwertung zugeführt werden darf.

Eine Abfallentsorgung durch fremde Verursacher auf „Ihrem Grundstück“ würden Sie sicherlich auch nicht dulden!



Anzeigenannahme für den Flurschütz:

Frau Hebel: (0 22 61) 95 72-35
 Herr Elsner: (0 22 61) 95 72-32

Gefahren durch kostenlose Abholung von Elektronikschrott und Kühlgeräten

Aufgrund der hohen Metallpreise bieten vermehrt Schrottabholer ihre Dienste an. Kostenlose Abholung von Schrott bedeutet aber nicht, dass eine ordnungsgemäße oder gar schadlose Entsorgung stattfindet. Fast jedes Gerät beinhaltet Schadstoffe z. B. in Form von Kühlfüssigkeit, Bildröhre oder sonstigen schadstoffhaltigen Bauteilen.

Nur die Gemeinde/Stadt ist für die Abholung von solchen gefährlichen Abfällen zuständig. Sie beauftragt ein Entsorgungsunternehmen, dass für diese Art der Entsorgung strenge Auflagen erfüllen muss. Nur so ist sichergestellt, dass von den Geräten in der Zukunft keine Gefahren ausgehen. Bedenken Sie diese Informationen, bevor Sie Altgeräte an Schrottabholer abgeben.

Vielfach ist zu beobachten, dass Fremde zur Abholung an die Straße gestellte Elektro- oder Kühlgeräte ohne Nachfrage einladen und mitnehmen - hierbei handelt es sich um **Diebstahl**, der nicht ungestraft bleiben sollte.

Sollten noch Fragen zur Abfallentsorgung bestehen, wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Morsbach, Frau Christa Peitsch, vormittags unter der Durchwahl 02294/699 122.



Elektro- und Kühlgeräte müssen fachlich entsorgt werden.

Anmeldung zum Konfirmanden-Unterricht

„KU-CLUB“ der Evangelischen Kirchengemeinde

Alle Kinder, die zwischen dem 1.8.1995 und dem 31.7.1996 geboren wurden, sind herzlich eingeladen, sich noch zum Konfirmanden-Unterricht anzumelden. Auch Kinder, die noch nicht getauft sind, können sich anmelden.

Der „KU-CLUB“ startet nach den Ferien am 12.8.2008 um 17.00 Uhr in Morsbach und am 19.8.2008 um 18.00 Uhr in Holpe. Der „KU-CLUB“ findet 14-tägig statt, jeweils von 17.00 - 19.30 Uhr. Die erste Stunde ist in den jeweiligen Gruppen, anschließend geht es gemeinsam mit dem zweiten Jahr weiter mit Spielen, Gesprächen, Aktionen, Kreativem usw. Den Abschluss bildet eine Andacht in der Kirche mit Kerzen und Musik.

Für weitere Fragen und Anmeldungen steht Gemeindeferentin Karin Thomas (Tel. 1884) zur Verfügung.



Bildband **MORSBACH** im Naturpark **Bergisches Land** Christoph Buchen, 2004

Das Buch ist erhältlich in **allen Buchhandlungen** sowie im **Druckhaus Gummersbach** PP GmbH · Tel. 02261/95720 · Fax 56338 · e-mail: info@druckhaus-gummersbach.de

Praxis

für ganzheitliche Lebens- und Heilweisen

Norbert Schwendemann

Heilpraktiker - Dipl. Mentaltrainer

Cranio-Sacrale-Osteopathie

Wirbelsäulentherapie n. Dorn-Breuß

Stress-, Angst- und Konfliktmanagement

Individuelle Beratung und Begleitung

Sprechstunde o. Hausbesuche n. Vereinbarung ☎ 02294 - 1351



Die **TIERE** UND **PFLANZEN** des **Morsbacher Berglandes**

Christoph Buchen, 2004

Das Buch ist erhältlich in **allen Buchhandlungen** sowie im **Druckhaus Gummersbach** PP GmbH · Tel. 02261/95720 · Fax 56338 · e-mail: info@druckhaus-gummersbach.de

Zelt- und Trainingslager des SV Morsbach, Volleyball

Die Volleyballer des SV Morsbach sind im Juli trotz schlechter Wetterprognosen in ihr alljährliches Zelt- und Trainingslager gestartet. Ziel der schwer beladenen Autos war wie im letzten Jahr der Campingplatz Hahnhof im Nistertal. Die ersten begeisterten Teilnehmer sind bereits am Donnerstagabend dort eingetroffen und haben das Gemeinschaftszelt und die Dusche aufgebaut sowie das Brennholz fürs Lagerfeuer organisiert. Das Beachvolleyballfeld wurde dann am Freitagvormittag aufgebaut und eingeweiht. Bei bedecktem Himmel war die Gefahr von Sonnenbrand beim fünf Sätze dauernden Spiel wenigstens nicht vorhanden. Ganz anders an den Folgetagen. Von Freitag bis spät in den Sonntagabend haben zahlreiche sportbegeisterte Mitglieder des Vereins, deren Freunde und Familienangehörigen bei sonnigem Wetter die Gemeinschaft genießen können.

Nach Frühstück mit Speck und Ei sowie Brötchen und Kaffee wurde mittags und abends je nach Appetit gegrillt. Immer wieder wurde Volleyball gespielt oder auf der Nister am Stauwehr mit dem Ruderboot das Gewässer erkundet. Abends haben sich alle an der Glut des Lagerfeuers gewärmt und dabei Lieder gesungen oder einfach nur der Musik gelauscht. Erst am Montagnachmittag räumten die letzten Begeisterten den Platz. Nächstes Jahr wird es wieder genauso schön, da sind sich alle sicher!

Für Sportbegeisterte besteht die Möglichkeit das Training donnerstagabends um 20.00 Uhr in der Halle A zu besuchen oder sich bei Interesse bei Uwe Quast, Tel. 02294/6900000, zu melden.



Die Morsbacher Volleyballer hatten auch dieses Jahr wieder ihr Trainingslager an der Nister aufgeschlagen.

Katholische Kindertagesstätte „Regenbogen“ freut sich über Zertifizierungserfolg

Als das Team der Katholischen Kindertagesstätte „Regenbogen“ am 28. Juli 2008 den Dienst mit einem pädagogischen Planungstag wieder aufnahm, gab es eine freudige Nachricht im Postkasten. Die Zertifizierung der Tagesstätte zum Familienzentrum wurde mit einer sehr guten Qualität vom Land Nordrhein Westfalen und der Zertifizierungsgesellschaft, „Päd – Quis“, bestätigt.

Als zertifiziertes Familienzentrum werden auch weiterhin Kinder von zwei Jahren bis zum Schuleintritt betreut und die Eltern in besonderen Situationen beraten. Zusätzlich unterstützen gezielte Angebote die Erziehungs- und Bildungsarbeit der Eltern. Das Familienzentrum „Regenbogen“ sieht sich als Knotenpunkt in einem Netzwerk, welches kompetent dabei hilft, Familie und Beruf besser miteinander zu vereinbaren, Sprachförderung für Kinder der KiTa, aber auch der ganzen Gemeinde anzubieten und sich um die Integration ausländischer Familien zu bemühen.

Unterstützung erhält das Familienzentrum „Regenbogen“ durch zahlreiche Kooperationspartner, die Angebote in ihren eigenen Räumen oder denen der Kindertagesstätte durchführen.

Wer sich für die Angebote des Familienzentrums und seiner Kooperationspartner interessiert, ist herzlich zu einem „Tag der offenen Tür“ am Samstag, dem 30.8.2008, 11.00 - 16.30 Uhr, in die Katholische Kindertagesstätte „Regenbogen“ in der Dechant Strack Straße eingeladen.

An diesem Tag gibt es die Möglichkeit, Kooperationspartner und deren Angebote kennen zu lernen, sich über zukünftige gemeinsame Aktionen und besondere Aktivitäten zu informieren, um sie später zu nutzen.

Feste Termine für das nächste Halbjahr sind beispielsweise ein Elternkurs „Starke Eltern – Starke Kinder“ im Oktober zusammen mit dem Katholischen Bildungswerk, ein Elternnachmittag zur Bedeutung der Milchzähne mit dem Gesundheitsamt des Oberbergischen Kreises, die Bedeutung, Wirkung und Zusammensetzung von Kinderlebensmitteln mit Diplom Ökothrophologin Miriam Neubert und Bewegungskurse für Kinder in Kooperation mit dem Gesundheitszentrum „Re – action“.



Das Team der kath. Kindertagesstätte „Regenbogen“ mit der Zertifizierungsurkunde.

Diese Angebote sind für alle interessierten Familien offen, auch wenn die Kinder eine der anderen Tageseinrichtungen in Morsbach besuchen. Die genauen Termine der Veranstaltungen können am Tag der offenen Tür erfragt werden und erscheinen auch rechtzeitig im „Flurschütz“.

Neben vielen Informationen gibt es ein interkulturelles Buffet, mit Leckereien aus vielen Ländern, und viel Spiel, Spaß und Spannung für kleine und große Gäste. Der Kirchenvorstand von St. Gertrud Morsbach mit Pfarrer Rainer Gille als Vorsitzendem gratulierte der Kindertagesstätte „Regenbogen“ zur erhaltenen Zertifizierung.
E. Euteneuer

Konzert im Kloster Marienstatt

Am Freitag, 15.8.2008 findet um 19.30 Uhr in der Abteikirche des Klosters Marienstatt ein Konzert unter dem Thema „Assumpta est Maria – Mariä Himmelfahrt, ein musikalisches Fest“ statt. Wortgottesdienst – Eucharistiefeyer und Musikalische Meditation. Zu hören sind Werke u.a. von Bach und Schlick. Ausführende sind: Kirchenchor „Cäcilia“ Marienstatt unter der Leitung von Fr. Gregor Brandt OCist, P. Jakob Schwinde OCist (Flöte) und Johannes Krutmann, Hamm/Westf. (Orgel).

Wenn's läuft ...

Das inzwischen traditionelle Festival Italia, auf die Beine gestellt von Art Motor in der Motorsport Arena Oschersleben, ist für das FS Racing Team aus Morsbach immer ein Saisonhighlight. So auch am Wochenende 28./29.6.2008, als der 5. und 6. Saisonlauf der Pro Thunder Klasse des DMSB Sportbike Pokals auf dem Plan standen. Im Qualifying konnte sich der Fahrer Frank Schumacher bei trockener Strecke den 16. Startplatz des gut gefüllten Starterfeldes sichern. Nach einem problemlosen Rennverlauf im ersten Rennen am Samstag kam das FS Racing Team als 9. ins Ziel. „Ich bin wirklich stolz! Hier auf dem Festival ist die Konkurrenz durch die vielen Gaststarter eigentlich immer sehr groß; mit einem Top Ten Platz habe ich nicht gerechnet.“, so Schumacher nach der Siegerehrung.

Auch das Sonntagsrennen fiel positiv aus. Nach dem Start löste sich das Feld schnell auf und Schumacher fuhr nach einer erneut starken Leistung souverän auf den 8. Platz. „Ich muss mich unbedingt im Zeittraining verbessern, damit ich direkt weiter vorne bin. Es dauert immer sehr lang, bis man sich durch das Feld gekämpft hat; dann ist der Zug nach vorne häufig bereits abgefahren.“, erkannte der Morsbacher nach dem Rennen. Aktuell befindet sich Frank Schumacher nach 6 von 10 Rennen mit 39 Punkten auf dem 10. Tabellenrang.

Für alle FSR-Fans: Der 7. und 8. Lauf finden am 22. und 23. August 2008 im Rahmen des DMV Bikers Weekend am Hockenheimring statt. Wer vor Ort ist, kann beim FS Racing Team im Fahrerlager vorbeikommen und mitfiebert, wenn die Ampel auf grün schaltet (Zeitpläne und mehr Infos zur Veranstaltung unter www.artmotor.de).



Die Fahrer beim Festival Italia in Oschersheim, darunter auch der Morsbacher Frank Schumacher.

Neue Bilderausstellung in der Rathausgalerie

Pablo Picasso hatte Recht: „Kunst wäscht den Staub des Alltags von der Seele.“ Unter diesem Motto möchten die beiden Hobbykünstlerinnen Inge Temburg, Wissen – Schönstein, und Heidi Rosenthal, Morsbach – Euelsloch, angeregt durch die Malkurse der VHS Morsbach, ihre Bilder und Collagen vorstellen.

Die 29 Werke, bis zu 120cm Größe, hängen seit dem 1. Juli 2008 in der Morsbacher Rathausgalerie und sind noch bis zum 25. September zu den üblichen Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung zu besichtigen. Die Künstlerinnen würden sich über eine große Resonanz freuen. Vielleicht ermuntern die Beiden andere auch zu neuen Taten, die jegliche Hast des Alltags in den Schatten stellen.



Tischlerei

Meisterbetrieb

- ◆ Holz- und Kunststofffenster
- ◆ Rolladentechnik
- ◆ Haus- und Innentüren
- ◆ Verglasungen
- ◆ Treppen
- ◆ Innenausbau
- ◆ Sicherheitstechnik

Michael Hoberg

Michael Hoberg
Ellinger Weg 11
51597 Morsbach

Tel.: 0 22 94 / 15 15
Fax: 0 22 94 / 99 1571
Mobil: 0172 / 9 35 69 39

Internet:
www.tischlerei-hoberg.de
E-Mail:
info@tischlerei-hoberg.de





**AUTOHAUS
AMELUNG
WALDBRÖL**

Ihr BMW und MINI Vertragshändler
Mühlenweg 1 • 51545 Waldbröl
www.kaltenbach-gruppe.de
E-Mail: info.an@amelung.bmw-net.de

Tel.: 02291/92430

Entwicklungsförderung durch Bewegung – Eine lebenslange Perspektive

Psychomotorische Förderung macht Kinder und Erwachsene bis ins hohe Alter leistungsfähiger. Durch unterschiedliche Bewegungsangebote mit Natur- und Alltagsmaterialien lassen sich u.a. Koordination, Geschicklichkeit, Gleichgewicht, Wahrnehmung und Konzentration verbessern und ein Risiko für Unfälle verringern. Kinder bauen im Laufe der Zeit ein starkes Selbstvertrauen auf, werden selbstbewusster, entwickeln moralische Grundsätze oder Regeln, lernen eine ausgeprägtere Wertschätzung diverser Materialien und Dinge.

Dies führt dazu, dass sie sich im Schulischen besser entwickeln und eine höhere Bildung und spätere eine höhere Position erzielen können. Disziplin, Teamgeist und Durchhaltevermögen spielen dazu eine große Rolle.

Interessieren auch Sie sich für ein ganzheitlich-psychomotorisches Förderprogramm für Ihr Kind? Alle Kurse werden bis zu 80% von der Krankenkasse bezuschusst.

Neuer Kursbeginn dienstags:

- Ab 12.8. 9.30 - 10.15 Uhr Kleinkinder ab ca. ½ Jahr
(mit Eltern)
- Ab 19.8. 14.45 - 15.30 Uhr Kinder ab ca. 1 1/2 Jahre
(mit Eltern)
15.30 - 16.30 Uhr Schulkinder
16.30 - 17.30 Uhr Kindergartenkinder

Informationen bei
Kathrin Hoberg, Tel.: 02294/992126 oder 02294/ 991111



Melden Sie jetzt Ihr Kind zu den neuen Kursen „Entwicklungsförderung durch Bewegung“ an.

Seltenes Fest der Gnaden-Kommunion in Morsbach gefeiert

75 Jungen und Mädchen aus den Schulbezirken Morsbach, Alzen und Ellingen empfingen 1938 die Erste Heilige Kommunion. 33 von ihnen feierten Ende Juni 2008 während einer Messe in St. Gertrud den 70. Jahrestag dieses Ereignisses – die Gnadenkommunion.

Auch für Pfarrer Rainer Gille war das etwas Besonderes: „Die Goldkommunion ist weit verbreitet, auch die Diamantene wird gefeiert. Eine Gnadenkommunion ist aber recht selten. Das hängt auch vom Einsatz in der Gruppe ab.“ Zum Fest eingeladen hatten Karl-Heinz Zimmermann und Marlies Schneider die Jubelkommunikanten.

Den langjährigen Zusammenhalt thematisierte Pfarrer Gille auch während der Messe. Im gemeinsamen Streben zu Gott könne man sich durch nichts voneinander trennen lassen. Die Apostel Petrus und Paulus, deren Fest die Kirche am gleichen Tag beging, seien in dieser Hinsicht „wie Pech und Schwefel“ vorangegangen.



Ein beeindruckendes Fest mit Seltenheitswert: 70 Jahre nach der Ersten Heiligen Kommunion wurde in Morsbach die Gnadenkommunion gefeiert.

Foto: Ising

Gille erinnerte daran, dass es 1938 unter der Herrschaft der Nazis nicht leicht war, sich für die Kirche einzusetzen. „Das war eine Zeit, in der es wichtig war, im Glauben einen Felsen wie Petrus zu haben.“ Dechant Karl Strack und Vikar Paul Klose hatten die Jungen und Mädchen damals auf die Kommunion vorbereitet. Karl-Heinz Zimmermann erinnerte sich an die 1930er Jahre: „Aufgrund des Naziverbots durften die Kinder nur in kircheneigenen Räumen unterrichtet werden. Trotzdem machte Vikar Klose, vielen noch als unerschrockener Gegner des Hitler-Regimes bekannt, auch Hausbesuche und lehrte die Kinder in den wichtigsten Fragen der katholischen Religion. Im gleichen Jahr der Erstkommunion wurden die Kreuze in den Schulen von den Nazis entfernt. Auch wurde damals die Kolpingsfamilie Morsbach verboten.“

Nach der Feier in St. Gertrud aß die Festgesellschaft gemeinsam zu Mittag, bevor ein gemütliches Beisammensein mit Kaffeetrinken den Tag abrundete.

Die Jubilare

Bruno Bender, Änne Blaeser, Adelheid Diederich, Anneliese Dröge, Magret Heinze, Giselar Heppner, Karl-Heinz Hoberg, Agatha Hombach, Hedwig Hombach, Ulrich Hombach, Alwine Holschbach, Elfriede Kappenstein, Cilli London, Erika Ludermann, Veronika Neuburger, Resi Rossenbach, Olly Koch-Wippen, Kurt Rosenbaum, Luzie Roth, Maria Schlechtingen, Margret Schmidt, Reinhold Schmidt, Agathe Schneider, Edmund Schneider, Hermann-Josef Schneider, Marlies Schneider, Ositha Schneider, Albert Schumacher, Josefina Siegfried, Werner Stausberg, Hedwig Steiger, Adelheid Vaas, Karl-Heinz Zimmermann.

Aqua-Cycle im Freibad Morsbach

Am Samstag, den 16. August 2008 führt der Förderverein Morsbacher Bäder von 10.00 bis 10.30 Uhr und von 10.45 bis 11.15 Uhr kostenlose Schnupperkurse in Aqua-Cycle durch. Anmeldung ab sofort unter Tel. 02294/6071.



ACHTUNG: Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Der Schnupperkurs findet auch bei Regen statt. Die Teilnehmer müssen saubere Turnschuhe mitbringen.

Unter Aqua Cycle versteht man: Fahrrad fahren im Wasser und ist ein neues, sogar medizinisch angewendetes Ganzkörpertraining. Verschiedene Übungen mit und auf dem Fahrrad finden unter Anleitung einer Kursleiterin statt.

Hinweis: Der normale Badebetrieb findet wie gewohnt statt.



Life&Style

Probieren Riechen Schmecken Würzen Blanchieren Luxus Rühren
Verführung Architektur Dinner Formvollendet Design Freude Gourmet

2040 Magnolie

Oberfläche Kunststoff Reliefoptik, Kanten umlaufend leicht gerundet, Arbeitsplatte Mandelholz matt und Wangen in Mandelholz glänzend Repro.

Möbel **Becher**

IHR EINRICHTUNGSHAUS UND KÜCHENSTUDIO

Seifener Weg 3
51597 MORSBACH

Telefon 0 22 94 / 4 76
Telefax 0 22 94 / 14 45

Veranstaltungskalender Morsbach 2008



August 2008

- Sa., 09.08.08** **Schutzhundeprüfung,**
ab 8.00 Uhr Morsbach, Vereinsgelände Volperhausen
Veranst.: Verein für Deutsche Schäferhunde,
Tel. 02294/1657
- Sa., 09.08.08** **Lange Nacht der Republik**
18.00 Uhr im Ortskern von Morsbach,
Veranst.: „Wir für Morsbach“ Tel. 02294/360
- Sa., 16.08.08,** **Feuerwehrfest** am Feuerwehrhaus
20.00 Uhr in Wendershagen
So., 17.08.08, *Veranst.:* Freiw. Feuerwehr Wendershagen
10.30 Uhr Tel. 02294/6117
- So., 17.08.08** **Sommerfest** im Altenheim Reinery
11.00 Uhr in Appenhagen, *Veranst.:* Reinery Senioren-
Service-Center Tel. 02294/9811-0

So., 17.08.08 **Kinderspielfest,** Schulhof Grundschule
11.00 Uhr Lichtenberg, *Veranst.:* Freunde u. Förderer
Gem. Grundschule Lichtenberg e.V.

So., 24.08.08 **Sommerfest** im Dörfergemeinschaftshaus
11.00 Uhr Wallerhausen, *Veranst.:* Gemischter Chor
Wallerhausen, Tel. 02294/1380

So., 24.08.08 **Kolpingfamilientag,** Messe anschl. Wandern
10.30 Uhr und Grillen, *Veranst.:* Kolpingfamilie Morsbach,
Tel. 02294/8408

So., 31.08.08 **Kurparkgottesdienst,** Wohnanlage
10.30 Uhr Am Prinzen Heinrich, *Veranst.:* Evang. Kirchen-
gemeinde Holpe/Morsbach, Tel. 02294/8787

Wandern mit der Wandergruppe des Heimatvereins Morsbach

Treffpunkt ist immer am Kurpark

August	So 17.08.2008	14.00 Uhr Erlenbruch, Engelhäusschen, ca. 10 km
September	So 14.09.2008	10.00 Uhr Wandern in heimatl. Gefilden, anschl. Grillen, ca. 8 km
Oktober	Fr 10.10.2008 So 12.10.2008	Rheinsteig, 4. Etappe: St. Goarshausen-Lorch Anmeldung bis 02.03.2008
November	So 02.11.2008	10.00 Uhr Wanderung auf dem Jakobsweg, Etappe Crottorf- Freudenberg, ca. 10 km
	Sa 22.11.2008	Weihnachtsfeier, Anmeldung bis 10.11.2008
Dezember	Sa 13.12.2008 Sa. 14.12.2008	16.00 Uhr 11.00 Uhr Teilnahme am Morsbacher Weihnachtsmarkt

Infos bei M. Diederich, Tel. 02294/6041

Rathaus Morsbach am 15. August geschlossen

Am Freitag, dem 15. August 2008 bleiben das Rathaus einschl. Gemeindebücherei, der Baubetriebshof Volperhausen und das Jugendzentrum „Highlight“ ganztägig geschlossen.

**Grundsteuern
werden fällig am
15.8.2008**

Das Fundbüro der Gemeinde Morsbach gibt bekannt:

In den letzten Wochen und Monaten wurden beim Fundbüro der Gemeinde Morsbach einige Fundsachen abgegeben (Schlüssel, Sporttasche, Rucksack mit Badesachen sowie zwei Handys). Ein Handy wurde im Juni gefunden, ein weiteres am 21.7.2008 (Kirmesmontag).

Auskunft erteilt das Fundbüro/Einwohnermeldeamt während der Öffnungszeiten des Rathauses, Tel.: 02294/699-334/-335/-336.

Der Schornsteinfeger kommt

Die nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz vorgegebenen Messungen an Öl- und Gas-Feuerstätten werden nach dem 1. September 2008 durchgeführt in:

Hahn, Solseifen, Niederzielenbach, Hellerseifen, Heide, Bitze, Niederdorf, Rhein, Flockenberg, Herbertshagen, Eugenienthal, Siedenberg, Strick sowie Volperhausen und nach dem 1. Oktober 2008 in: Katzenbach, Appenhagen, Steimelhagen und Zinshardt.

Dieter Fuchs

Bezirksschornsteinfegermeister

Vereinsnachrichten gehören in den „Flurschütz“!

Der „Flurschütz“ Morsbach erscheint alle 14 Tage samstags. Die Vereine im Gemeindegebiet können den „Flurschütz“ mit Leben füllen. Berichte über Jubiläen, Jahreshauptversammlungen, Veranstaltungen, Vereinsausflüge, Erfolge und Meisterschaften sowie Nachrichten an die Vereinsmitglieder gehören in den „Flurschütz“.

Texte müssen auf Diskette oder per e-mail im rtf-Format eingereicht werden. Kontrastreiche Farbfotos oder Schwarzweiß-Aufnahmen im jpg-Format lockern den Text auf. Fotos bitte der e-mail als Anlage anhängen und nicht in den Text „einbetten“. Die Gemeindeverwaltung Morsbach leitet die Vereinsbeiträge an den Verlag weiter. Texte und Fotos bitte bis 10 Tage vor dem Erscheinungstermin senden an die

Gemeindeverwaltung Morsbach · Stichwort „Flurschütz“
Bahnhofstr. 2 · 51597 Morsbach
e-mail: flurschuetz@gemeinde-morsbach.de.

Der nächste „Flurschütz“ Morsbach erscheint am **23.08.2008.**

Den „Flurschütz“ finden Sie regelmäßig auch im Internet unter www.morsbach.de.

Athen: 20 Jahre Ortsjubiläum von Pfarrer Hans Brabeck

Monsignore Hans Brabeck war von 1979 bis zum 30.11.1987 Pfarrer an St. Gertrud in Morsbach. Seit über 20 Jahren ist er nun schon Pfarrer einer katholischen Gemeinde in Athen. Dem dortigen Pfarrbrief ist folgendes zu entnehmen:

„20jähriges Ortsjubiläum von Pfarrer Hans Brabeck

Angefangen hat alles mit einer alten wertvollen Ikone von der griechischen Insel Zakynthos, die Pfarrer Brabeck auf seiner letzten Pfarrstelle in Morsbach/Erzbistum Köln vorfand. Einer seiner Vorgänger hatte sie 1933 im Kölner Kunsthandel erworben. 50 Jahre später, Ende 1983, feierte Pfarrer Brabeck mit seinen Pfarr-angehörigen das 50jährige Ikonenjubiläum. Er verband dies mit einer Einladung an die griechisch-orthodoxen Christen im Kölner Raum. Constantin Miron, Pfarrer der griechisch-orthodoxen Pfarrgemeinde „Hl. Johannes der Täufer“, nahm die Einladung für das kommende Jahr mit Freude an. Mit einer großen Pilgergruppe kam er am 21.11.1984 nach Morsbach und sagte u.a. `... Am Ende Ihres Jubiläumsjahres 50 Jahre Mutter der hl. Hoffnung in Morsbach möchten wir griechisch-orthodoxe Christen einstimmen in das Marienlob, das unseren Kirchen so teuer ist. ... Auf diese Weise können wir, Katholiken und Orthodoxe, Deutsche und Griechen, unsere gemeinsamen Wurzeln des Glaubens neu entdecken...`

Seit diesem Besuch pilgern nun alljährlich griechische Christen zur Ikone `Mutter der hl. Hoffnung` nach Morsbach, für sie ein Stück Heimat in der Fremde. 1987, drei Jahre später, nahm Pfarrer Brabeck das Angebot an, die Pfarrstelle der deutschsprachigen Katholiken St. Michaelsparrei in Athen zu übernehmen. Pfarrer Miron sagte dem Scheidenden: `Die Ikone führt Sie nach Griechenland`.

Mit zwei Mitgliedern des damaligen Morsbacher Pfarrgemeinderates erreichte Hans Brabeck am 11. Dezember 1987 Athen und feierte am 13. Dezember zum ersten Mal mit seiner neuen Pfarrei die Sonntagsmesse. Seitdem sind über 20 Jahre vergangen, in denen unser Pfarrer, neben der vielfältigen Seelsorgetätigkeit in einer Auslandsgemeinde, die in der Heimat entstandene Beziehung zur orthodoxen Christenheit vertiefen konnte.

Es entwickelten sich bis heute andauernde freundschaftliche Verbindungen zum Erzpriester der Athener Metropole, Pfarrer Dimitrios Nikou, mit gemeinsamen Gesprächsrunden und zum Ökumenischen Patriarchen Bartholomaios I. mit regelmäßigen Begegnungen beim Andreasfest in Konstantinopel.

Feste Bestandteile des pfarrlichen Lebens sind mittlerweile auch Besuche in orthodoxen Kirchen und Klöster. Sie lassen spirituelle Schätze der östlichen Christenheit erfahrbar werden, die vielen im Westen unbekannt sind.“

Soweit der Pfarrbrief 01/2008 der kath. St. Michaelsparrei mit Sitz im Athener Stadtteil Kifissia. Zu dem Seelsorgebezirk von Pfarrer Brabeck zählen auch die griechischen Inseln Mykonos, Rhodos und Kreta.

Ärztlicher Notfalldienst Morsbach:

Rufnummer

0180 50 44 100

Europameisterschaft in der Rhein-Arena

Unter dem Motto „Mit Spiel, Spaß und Spannung“ feierte die Dorfgemeinschaft Rhein vom 11. - 13.7.2008 das diesjährige Dorffest. Der Jugendabend am Freitag unter der organisatorischen Leitung von Christian Schäfer und seinem Cocktail – Team war ein voller Erfolg.

Der Samstag stand im Zeichen des Fußballs: Die „Europameisterschaft der Republik“ in der „Rhein-Arena“ und ihre Höhepunkte waren angesagt. Zur Freude der Dorfgemeinschaft Rhein e.V. als Veranstalter gaben die sechs teilnehmenden Mannschaften auch beim fünften Fußballturnier in der Rhein-Arena trotz einiger widriger Umstände ihr Bestes und die Zuschauer eiferten bis zum Ende des Turniers mit. Der Titelverteidiger United Holpe konnte an diesem Turnier nicht teilnehmen und so ging der Wanderpokal an den Sieger „TSV Unter Strom“. Die Mannschaft „Dämmung Wagner“ belegte Platz 2 und den 3. Platz erzielte die Heimmannschaft „Hardcore - United Rhein“.

Die Bekanntgabe dieses 3. Platzes fand bei den Zuschauern und allen Mannschaften einen hellenden Applaus. „Klasse wie diese Jungs gespielt haben“, meinte ein Zuschauer. Den 4. Platz belegten die „Wolpertingen“, auf Platz 5 stand eine Auswahl Sänger der „Eintracht Morsbach“, und den 6. Platz belegten mit viel Spaß das Team „Energie Pirzental“.

Der Samstagabend stand unter dem Zeichen der Siegerehrung durch den 1. Vorsitzenden Lothar Schuh mit dem Dank an alle Mannschaften für die fairen Spiele und an die Sponsoren (Gesundheitszentrum Re-Aktion und Fahrschule Dieter Schmidt) für die Pokale. Der Sonntag war wie immer der Familientag für die Rheener und die, die es noch werden wollen. Hier konnten Julia Stieben und Christine Held die Rheener Dorfgemeinschaft über mehrere Stunden begeistern.

Resümee: Drei erfolgreiche Tage für das Dorfleben in Rhein, für Jung und Alt. In den nächsten Monaten plant die Dorfgemeinschaft in gewohnter Weise Senioren- und Kindernachmittage im Dorfhaus. Wer mitwirken möchte melde sich bei den entsprechenden Ansprechpartnern. Allen Helferinnen und Helfern im Namen der Dorfgemeinschaft nochmals ein herzliches „Dankeschön“.



Die Teilnehmer an dem Fußballturnier der Dorfgemeinschaft Rhein.

Einfach gut beDACHt

Als Meisterbetrieb für Dachdeckerei und Zimmerei bringen wir für Sie alles unter Dach und Fach. Zum Beispiel:

- ▶ Dachsanierung
- ▶ Fassadenverkleidungen
- ▶ Dachklempnerei
- ▶ Dachaufstockungen
- ▶ Dachüberstände
- ▶ Vordächer
- ▶ Balkone
- ▶ Carports
- ▶ Wintergärten
- ▶ Überdachungen
- ▶ Wärmeschutzmaßnahmen
- ▶ Trockenbau
- ▶ Fachwerk u. Fachwerksanierung

Und wir können noch einiges mehr. Rufen Sie uns an und lassen Sie sich beraten!



Zimmerei- und Dachdeckermeisterbetrieb · Seifen 41
Morsbach · Tel. 0 22 94-82 85 · Fax 0 22 94- 9 06 64

Anzeigenannahme für den Flurschütz:

Frau Hebel: (0 22 61) 95 72-35
Herr Elsner: (0 22 61) 95 72-32

köb bv.
Kath. Bücherei St. Gertrud Morsbach

Kirchstr. 26, Öffnungszeiten:
mittwochs 14.30 - 17.30 Uhr, sonntags: 10.00 - 12.00 Uhr

Buchbesprechung Thomas Buergenthal „Ein Glückskind“

Nur zehn Jahre war er alt, da hatte Thomas Buergenthal bereits zwei Ghettos, Auschwitz, einen der berühmtesten „Todesmärsche“, und das KZ Sachsenhausen überlebt. Nach einer wahren Odyssee ist Thomas Buergenthal heute amerikanischer Staatsbürger, einer der weltweit angesehensten Juristen auf dem Gebiet der Menschenrechte und Richter am Internationalen Gerichtshof in Den Haag. In seinen Erinnerungen erzählt er mit großer Wärme und Menschlichkeit von allen Schrecken, aber auch vom Glück, das ihn als Kind Mal um Mal überleben ließ. Thomas Buergenthal ist auf Grund seiner Erlebnisse und seiner Leidenszeit ein Vertreter der Menschenrechte geworden, doch sollte sich jeder Mensch, vor allem deutscher Nation, bewusst sein des Rechtes und der Pflicht die Menschenrechte zu verteidigen und immer wieder sich zu erinnern. Nicht mit zahlreichen Zeitgenossen zu sagen: „Jetzt ist es genug.“ Heute die Menschenrechte zu verteidigen heißt, für die Rechte von Flüchtlingen einzutreten an europäischen Grenzen und sie zu schützen.

Sommerparty und Fußballturnier der Jungen Union Morsbach

Nach dem Erfolg im letzten Jahr möchte die JU Morsbach diesmal am 16.8.2008 mit einer Sommerparty nebst Fußballturnier anknüpfen. Das Turnier (Mannschaft 5 + 1) beginnt um 11.00 Uhr auf dem Rasenplatz am Bürgerhaus Ellingen. Hierzu sind junge Hobbymannschaften herzlich eingeladen. Wer um die Pokale mitkämpfen möchte, meldet sich bitte bis zum 12. August beim Vorsitzenden Florian Lange (info@ju-morsbach.eu) an.

Während des Turniers ist für das leibliche Wohl gesorgt. Im Anschluss lassen wir den Abend gemütlich und stimmungsvoll ausklingen.



Der Sieger des Wander- und Turnierpokals aus dem Vorjahr, der TSV Unter Strom.

Kleinanzeige

Zu Verkaufen: Haus m. Scheune in Alleinlage, 3.300m² Grundstück m. Bachlauf. Wohnfläche 180m², sep. Anliegerwohnung, 3 Carports, Nähe Morsbach, VB: 185.000,- Euro, Tel. 01714512265

CORNWALL / England

15.09.-20.09.2008 – 6 Tage

685,- €

- ◆ Auf den Spuren v. Rosamunde Pilcher - Rundfahrt
- ◆ Schifffahrt Hoeck v. Holland - Harwich u. zurück ◆ 2x Doppelkabinen innen
- ◆ 2x Halbpension an Bord ◆ STANDORTHOTEL ◆ 3x Übern. im Raum Plymouth
- ◆ 3x engl. Frühstück ◆ 3x Abendessen

USEDOM – Kaiserbad Heringsdorf

30.08.-06.09.2008 – 8 Tage

769,- €

- ◆ 3*+Hotel „Pommerscher Hof“ in Heringsdorf ◆ 7x Übern. mit HALBPENSION
- ◆ Inselrundfahrt mit Reiseleiter ◆ Ausflug Peenemünde ◆ Eintritt U-Boot-Museum ◆ Besuch Kaiserbäder Ahlbeck + Bansin ◆ Fahrt nach Kamminke
- ◆ Schifffahrt Kamminke-Stettin (Polen) ◆ Stadtrundfahrt Stettin ◆ Nutzung der großen orientalischen Wellness Oase „Shehzade“ ◆ Kurtaxe

OBBERNDORF / TIROL

14.09.-21.09.2008 – 8 Tage

599,- €

- ◆ TOP-4* Hotel „Kitzbühler Horn“ in Oberndorf ◆ großes Frühstücksbuffet
- ◆ Abendessen ◆ Kulturwanderung d. Oberndorf ◆ Unterhaltungsabend m. LIVE-Musik ◆ freie Nutzung der Hoteleinrichtungen – großes Hallen- u. Freibad ◆ große Saunaanlage ◆ Wanderung nach Kitzbühel ◆ tägl. Hauszeitung ◆ Kurtaxe

auch als 4-tägige Reise buchbar: 18.09.-21.09.2008

299,- €



HOFACKER TOURISTIK * Wilfried Hofacker
Hesperter Straße 37 * 51580 Reichshof
Tel. 02297-1248 * Fax 02297- 1811
www.hofacker-touristik.de

Impressum

Der „Flurschütz“ ist das amtliche Mitteilungsblatt der Gemeinde Morsbach. Erscheinungsweise: 14tägig samstags. Kostenlose Zustellung an die meisten Haushalte in der Gemeinde Morsbach. Auflage: 6.000 Stück. Das amtliche Mitteilungsblatt „Flurschütz“ kann sowohl bei der Gemeindeverwaltung Morsbach, Postfach 1153, 51589 Morsbach, als auch beim Druckhaus Gummersbach, Postfach 210153, 51627 Gummersbach, gegen Erstattung der Kosten einzeln bezogen werden. Einzelpreis: 1,- Euro zzgl. Versandkosten.

Herausgeber für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister der Gemeinde Morsbach, Bahnhofstraße 2, 51597 Morsbach, Tel. 02294/6990, Fax. 02294/699187, e-mail: rathaus@gemeinde-morsbach.de.

Herausgeber für die nichtamtlichen Inhalte und den Anzeigenteil: Druckhaus Gummersbach PP GmbH, Industriegebiet Stauweiher, 51645 Gummersbach, Tel. 02261/95720, Fax. 02261/56338, e-mail: info@druckhaus-gummersbach.de.

Gerne werden Texte (rtf-Format) und Fotos (jpg-Format) von Vereinen und Verbänden veröffentlicht. Redaktion: Rathaus Morsbach, e-mail: flurschuetz@gemeinde-morsbach.de. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt. Den „Flurschütz“ finden Sie regelmäßig auch im Internet unter www.morsbach.de.

„un noch mle Mussik in Wessen“

1. Wissener Musik-Festival

Musik in der Stadt

Una Festa Italiana
im Regio-Bahnhof Wissen

Der Treffpunkt Wissen bietet **Musik in der ganzen Stadt!** Auf verschiedenen Plätzen (Rathaus, Post, Bahnhofsvorplatz, Marktplatz, Altstadt) präsentieren sich ab **17 Uhr** verschiedene Musiker und Gruppen mit einem breitgefächerten Musikrepertoire. **Eintritt frei!**

Treffpunkt Wissen
Freitag, 22. August – 17.00 bis 22.00 Uhr
Verkaufsoffen bis 22.00 Uhr

Veranstalter: Treffpunkt Wissen, Tel.: 0 27 42/52 31

Ab 18 Uhr soll der Wein laß und die Stadtfestkomitee Wissen zu einem stimmungsvollen Buffet nach Hoorwiss ein, um dann ab 19.30 Uhr den aus Katalonien stammenden Liedersänger **Santiago de Barba** begrüßen zu dürfen. Er wird sein Band den Gästen aus musikalischer Leidenschaft danken.
Santiago de Barba, Solista (Gitarre)
24,-

Veranstalt. die Buchhandl. im Regio-Bahnhof und Marktplatz, Bldg. 1402 im Regio-Bahnhof

Die „Lange Nacht der Republik“

Nach dem Erfolg im vergangenen Jahr findet am 9. August 2008 die zweite „Lange Nacht der Republik“ statt. Auch in diesem Jahr veranstaltet „Wir für Morsbach“ dieses Event mit Musik, kulinarischen Köstlichkeiten und viel Unterhaltung. Die Veranstaltung findet in der Ortsmitte von Morsbach statt und beginnt um 18.00 Uhr. Der Ortskern wird in diesem Jahr voll gesperrt (siehe besonderer Artikel).

In jeder Straße erwartet die Besucher eine andere Attraktion. So stößt man z.B. in der Kirchstraße auf ein „Nordsee-Feeling“, in der Krottorfer Straße gibt es eine „Kölsche Nacht“, in der Waldbröler Straße Live-Musik und ein Biergarten, im Heinrich-Halberstadt-Weg geht es rund um die Blume und den Wein, auf dem Schlecker-Platz startet eine „Chicago Blues Night“ und in der Bahnhofstraße finden die Besucher eine Cocktailbar.

Wie bereits im letzten Jahr wird das Programm mit Auftritten von den Wolpertingern, den Little and Happy Harmonies und der Tanzgruppe des Jugendzentrums Highlight angereichert. Außerdem findet gegen Einbruch der Dunkelheit ein Feuerwerk statt.

Verkehrsregelnde Maßnahmen während der „Langen Nacht der „Republik“

Anlässlich der „Langen Nacht der Republik“ sind verkehrsregelnde Maßnahmen angeordnet worden.

Vom 9.8., 17.00 Uhr, bis zum 10.8.2008, 8.00 Uhr, werden folgende Straßenabschnitte im Ortszentrum von Morsbach komplett gesperrt: Die Bahnhofstraße von der Einmündung „Zur Hoorwiss“ bis zum Kreisverkehr, die Krottorfer Straße von der Einmündung Alzener Landstraße bis zum Kreisverkehr, die Waldbröler Straße von der Einmündung Heinrich-Halberstadt-Weg bis zum Kreisverkehr, der Heinrich-Halberstadt-Weg von Beginn der Waldbröler Straße bis zur Einmündung „Zur Burg“, die Straßen „Zur Burg“, „Am Dreieck“ und „Bachstraße“ komplett, sowie die Kirchstraße vom Beginn Krottorfer Straße bis zur Einmündung „An der Seelhardt“.

Parkplätze während der „Langen Nacht der Republik“:

Von Wissen kann die Hahner Straße benutzt werden, um zu den Parkplätzen am Schul- und Sportzentrum zu gelangen. Von Waldbröl kommend können die Parkplätze am Plus-Markt bzw. über den Hemmerholzer Weg und den Goldenen Acker am Schul- und Sportzentrum angesteuert werden.

Für die Umfahrung des Ortszentrums von Morsbach sind die Umleitungen entsprechend ausgeschildert.

NORBERT KÖTTING



Der Tischlermeister

Schlüsseldienst •



Bestattungen

Bestattungsvorsorge •
Erledigung aller Formalitäten •
Erd-, See- und Feuerbestattung •
24 Std. für Sie erreichbar •

Hemmerholzer Weg 35
51597 Morsbach
Tel. 0 22 94-5 30

tischlerrw

KRANKENPFLEGEPRAXIS

Birgit Klein-Schlechtingen

Krankenschwester

Bergstr. 8 · 51597 Morsbach-Lichtenberg

Fax: 0 22 94/78 05 · ☎ **02294/17 19**



- Ambulante Alten- und Krankenpflege
- Familienpflege
- Warmer Mittagstisch

Herrensitzung in der „Republik“ Morsbach

Die Fortsetzung des Sitzungskarnevals in der „Republik“ Morsbach erfolgt am Samstag, den 7.2.2009 um 14.30 Uhr. Die 9. Herrensitzung schließt sich der feurigen Damensitzung an. Unter der Leitung des Sitzungspräsidenten Michael Ebach erwartet das närrische Publikum von Morsbach und dem näheren Umfeld ein Programm der Spitzenklasse. Ihre Teilnahme an diesem Event haben Spitzenkräfte aus dem Kölner Karneval zugesagt. In die Bütt steigen u.a. Der Werbefachmann alias Bernd Stelter sowie der Kölsche Schutzmann Jupp Menth, sowie Blom & Blömcher,

die sich in den letzten Jahren in die Eliteriege der Redner etabliert haben.

Für die musikalische Unterhaltung in Morsbachs närrischer Arena sorgen u.a. De Mann mit der Trööt Lutz Kniep, die bekannten Swinging Fanfars und die aus Funk und Fernsehen bekannten Kolibris. Ein weiterer Höhepunkt in dem Programm wird der Besuch der Blau Wiese Funken aus Wahn sein. Für weitere musikalische Unterhaltung sorgen die Häckenjecks, die den Sitzungsbesuchern richtig einheizen werden.

Ein Besuch lohnt sich also, bei der 9. Großen Herrensitzung der KG Morsbach. Eintrittskarten zu dieser Veranstaltung können ab sofort bei Lotto-Toto Hess und allen Vorstandsmitgliedern erworben werden. Auf Ihren Besuch freut sich die Karnevalsgesellschaft Morsbach.

**Auf zur 9. Großen
Herrensitzung**
Samstag, 07. Februar 2009
Einlass ab 13.00 Uhr • Beginn 14.30 Uhr
Sitzungspräsident: Michael Ebach • Eintritt: 18,50 €



Bernd Stelter



Jupp Menth



...und viele mehr



Karnevalsgesellschaft Morsbach e.V.

Alle Veranstaltungen finden im beheizten Festzelt "in den Wisserauen" statt.

Kartenvorverkauf bei: Lotto-Toto Hess, Morsbach
Karl-Josef Christ, Tel. 02294 / 7816 • Rainer Wirths, Tel. 02294 / 6013

DJK Friesenhagen richtet 3. Volkslauf aus

Am Samstag, den 9. August 2008 findet die 3. Auflage des Friesenhagener Volkslaufs statt. Auf dem Programm stehen wieder die Wettbewerbe auf den verschiedenen Laufstrecken 7000 m Walking/Nordic Walking, 300 m Bambini-lauf, 1000 m Schüler/innen, 5000 m-Jedermannslauf sowie 10000 m-Hauptlauf.

Als Laufstrecke wurde wie gehabt die Hauptstraße gewählt (für den 5000 Meter-Jedermannslauf und den 10000 Meter-Hauptlauf wird die Strecke bis Gerndorferhöhe und bis zur „Krottorfer Kreuzung“ verlängert). Start und Ziel aller Strecken liegen im Bereich des Dorfbrunnens bzw. der Bushaltestellen. Von hier wird der Lauf auch moderiert.

Für den 10000 Meter-Hauptlauf hat erstmals die mehrfache Deutsche Meisterin Verena Dreier (DJK Herdorf) ihre Teilnahme angekündigt. Bei den Männern geht auf dieser Strecke deren Bruder Tobias Dreier (ebenfalls DJK Herdorf) als Favorit auf den Asphalt. Für alle Läufer gilt es, Tobias Dreiers Streckenrekord von 34,49 Minuten zu knacken.

Die Startzeiten der einzelnen Läufe lauten: 16.30 Uhr: 7000 Meter Walking/Nordic Walking, 16.45 Uhr: 1000 Meter Schüler/innen und Schüler, 17.00 Uhr: 300 Meter Bambini-lauf, 17.20 Uhr: 5000 Meter Jedermannslauf, 17.30 Uhr: 10000 Meter Hauptlauf.

Bis je eine halbe Stunde vor Start des jeweiligen Laufes besteht für Kurzentschloss-

sene in der Mehrzweckhalle die Möglichkeit, sich noch anzumelden. Nach Beendigung aller Läufe findet in der Mehrzweckhalle die Siegerehrung statt.

Zum Abschluß und als abendlicher Höhepunkt findet ab 21.00 Uhr in der Mehrzweckhalle erstmals die 80er- und 90er-Jahre-Disco statt. Bei freiem Eintritt sind alle recht herzlich zum Mitfeiern eingeladen. Das Rahmenprogramm gestalten unter anderem die DJK-Tanzgruppen mit.

Die Hauptstraße wird am Veranstaltungstag zwischen 16.00 und 20.00 Uhr komplett gesperrt. Direkte Anlieger, auch die der Ortschaften Gerndorf und Gerndorferhöhe werden gebeten, sich auf erhebliche Verkehrsbehinderungen einzustellen.